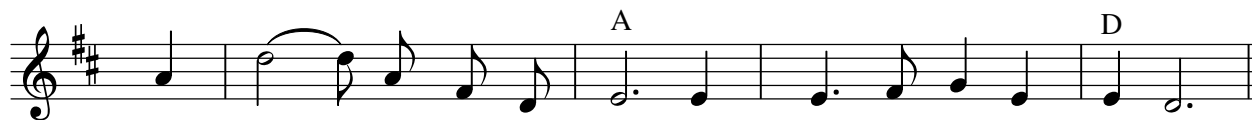


42. Sein Wort geht durch die Zeit

T+M: Christian Hähle 1980



Refrain: Sein Wort geht durch die Zeit. Es ist das Wort des Le-bens.



Sein Wort geht durch die Zeit. Wer glaubt, lebt nicht ver - ge-bens.



1. Es war schon Pet-rus, den der Herr sich rief: "Fahr nicht mehr



rauf auf's Meer! Ich brau-che dich! Komm, folg mir nach ver-kün-di-ge mein



Wort!" Da fing für ihn das A-ben-teu-er an -

2. Und dann kam Paulus. Gott riß ihn heraus / aus seiner falschen Selbstgerechtigkeit.
Als Missionar bereist er nun die Welt / und predigt Christus, Gottes lieben Sohn.
3. Ich dank an Luther, als er darum rang / wie er vor Gottes Zorn bestehen könnt.
Da fiel sein Blick auf's Wort und er begriff, / dass nur der Glaube selig machen kann.
4. Und Dietrich Bonhoeffer, kurz vor dem Tod, / erwartete getrost was kommen mag:
"Gott ist bei mir am Abend und am Morgen / und ganz gewiss an jedem neuen Tag."
5. So geht das Wort des Lebens durch die Zeit. / Wer es recht hört und danach lebt wird froh.
Herr, sprich auch heute noch zu uns dein Wort. / Wir woll'n es leben. Gib und Kraft dazu.

(zum gesegneten Gebrauch geschrieben, kopieren erlaubt -
außer für kommerzielle Verwendung; Rechte beim Autoren)